

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 9. August 1853



Sitzungs-Protocoll
des Gemeinderathes Steyr am 9. August 1853

unter dem Vorsitze des Herrn Bürgermeisters Anton Gaffl und in Gegenwart der Herren Gemeinderäthe Koller, Schwiagenschuß, Anton Heindl, Mich. Heindl, Vögerl, Haller, Lechner.

Abwesende: Hrn. Gem. Rath Eysn, Edelbaur, Haratzmüller, v. Jäger, Krenklmüllner, Nutzinger, Millner, Seidl, Stigler, Wittigschlager, Woisetschläger, Vogl.

Das letzte Sitzungs-Protokoll vom 26. July d.J. wurde vorgelesen und von Seite des Herrn Vizebürgermeisters bemerkt, daß er seinen motivirten Antrag in Betreff der Besetzung der Bauverwalterstelle, bey welcher er sich der Abstimmung enthalten hat, am Schluße besonders zu Protokoll bringen werde.

Herr Bürgermeister trägt vor:

Aus dem Referate der IV. Section.

Nro. 3462. Conto des Josef Blumenschein über gelieferte 6400 Stück Mauerziegel pr 76 fl 48 xr CMz. Dem Kammeramte zur Zahlung mit 76 fl 48 xr CMz.

Nro. 3584. Augenscheins Coöns Protokoll in Betreff der vom Hrn. Johann Haratzmüller No. 291 im Ennsdorfe beantragten Herstellung eines neuen Ziegeldachstuhles.

Nachdem gegen die von dem Hrn. Bauführer beantragte Herstellung eines neuen Ziegeldachstuhles in bau- u. feuerpolizeilicher Hinsicht kein Anstand obwaltet u. auch von Seite der Anrainer dagegen keine Einwendung vorgebracht wurde, so wird selber nach dem eingelegten Plan, wovon ein Pare in / zurückfolgt, genehmigt. Dessen der Hr. Bauführer rathschlägig zu erinnern.

V. Section.

Nro. 3296. Protokoll mit Hrn. Joh. Haratzmüller, Josef Forstinger u. Hrn. Roman v. Jäger über die Beschwerde der Wirthskommunität pto Winkelschank.

Die Dekrete an Hrn. Joh. Haratzmüller u. Roman v. Jäger mit dem Bedeuten hinauszugeben, daß selbe im Winter des Bierausschankes außer ihrem Hause sich zu enthalten haben. Hievon ist auch die Wirthskommunität zu Handen des H. Vorstehers rathschlägig zu verständigen.

Nro. 3310. Sign. der kk. Bezkschptm. mit abschriftl. Statthalterey Erlaß wornach dem Franz Pragerhuber im Rekurswege eine personelle Lohnkutschergerechtsame verliehen wurde.

Hievon sind die hiesigen Lohnkutscher zu Handen des Hr. Mich. Zaininger u. Herr Franz Pragerhuber unter Rückstellung der Rekursbeilagen mittelst Intimationsdekret mit dem Anhang zu verständigen, daß er sich nach rechtskräftiger Entscheidung hieramts zur Erwerbsteuer zu erklären hat.

Nro. 3318. Protokoll mit Johan Simader pto der ihm von den Schuhmachern zur Last gelegten Gewerbstörung.

Die Protokollarbeschwerde der Schuhmacher Innung ad Nro. 3252 zu erledigen mit folgenden Bescheid: Dem Herrn Johan Simmader ist mit Dekret zu bedeuten, daß er als befugter Lederer nach den gegenwärtigen Gewerbsvorschriften nicht berichtigt sey, die Schuhmacherey durch Haltung von Gesellen außer Hause mittelst Abgabe des selbst erzeugten Leders zu betreiben, auch nicht geeignet sey, gegenüber dem hohen Aerar als Schuhlieferant gegen unbestimmten Absatz aufzutreten, was als eine Gewerbstörung betrachtet werden muß. Es wird daher in Folge der Beschwerde der hiesigen Schuhmacherinnung dieser Betrieb bey Vermeidung eines Pönale untersagt, u. steht gegen diese

Entscheidung bey der h. Statthalterey der Rekurs offen, welcher in gesetzl. Frist anzumelden u. einzubringen ist. Hievon sind die Vorsteher des Schuhmacherhandwertes zu Handen des Herrn Ernst rathschl. zu verständigen.

Nro. 3405. Protokoll mit Leop. Landerl u. Mich. Waidl über die Erwerbsteuerklärung der Juliana Stelzlmayr.

Mit dem Antrage von jährl. 8 fl Erwerbsteuer der kk. Bezkshptm. berichtlich vorzulegen.

Nro. 3430. Dasselbe mit den Vorstehern des Messererhandwerkes über das Erwerbsteuer Minderungsgesuch des Joh. Breitenlachner.

Berichtlich mit der Äußerung pto Herabsetzung auf 5 fl CMz vorzulegen.

Nro. 3406. Dasselbe mit den Vorstehern des Tischlerhandwertes über jenes des Anton Falk. Vorzulegen der kk. Bezkshptm. mit dem Antrage auf Belassung.

Nro. 3412. Dasselbe mit den Schuhmachern in Betreff des Karl Mader. Auf Herabsetzung einzurathen.

Nro. 3378. Protokoll mit Georg Eder u. Johann Dormayr pto Gewerbsstörung.

In Betracht der vorausgegangenen Verwarnung wird dem Georg Eder u. Johan Dormayr wegen wiederholter Gewerbsstörung ein Strafbetrag von 6 fl CMz dekretaliter binnen 14 Tagen zu Gunsten des Armenfondes auferlegt, hievon das Kassaamt zur Vorschreibung, das Vollzugsbureau zur weiteren Anregung u. Eintreibung im Pfändungswege, u. die Beschwerdeführer rathschlägig zu verständigen.

VI. Section.

Nro. 3519. Schreiben der Gemeinde Wartberg pto Zahlung der Arzneykosten für Josef Grafleitner pr 5 fl 29 $\frac{1}{4}$ xr CMz.

Dem Conscr. Amte zur Äußerung über die Zuständigkeit u. Verhältniße des Josef Grafleitner u. seiner Verwandten.

Nro. 2183 & 2264. Anzeige der M.V. Fonds Rechnungsführung in Betreff der Erledigung von 2 Pfründen à 10 u. 7 xr CMz.

Nach Vorschrift zu verlautbaren u. die Competenten Tabelle s.Z. vorzulegen.

Nro. 3447. Schreiben der geistl. Vogtey der Stadtpfarrkirche pto Herstellung der Glocke am Friedhofe. Ist die Untersuchung dieser Glocke durch den Sachverständigen Werkführer bey dem Glockengießer Staffelmayr, u. zwar auf den 13. d.Mts. einzuleiten, u. hiezu die Kirchenväter Wittigschlager u. Haller einzuladen. Hr. Schiefermayr hat das Protokoll zu führen, vorerst aber zu erheben, ob eine Stiftung für diese Glocke bestehe, wem der Bezug für das Läuten zustehe, u. wen die Kosten treffen.

Nro. 3614. Schreiben der Geistl. Vogtey der Vorstadtpfarrkirche über die Vornahme der Kreuzweihe in der St. Anna Kapelle.

Zur Wissenschaft u. Hr. Canonicus Plersch u. die Hrn. Gem. Rätthe hiezu einzuladen.

Nro. 3615. Schreiben derselben pto Vorlage von Kostenanschlägen über Reparaturen an der Vorstadtpfarrkirche von Seite des Baumeisters Joh. Benninger.

Hr. Baumeister Benninger mit Dekret aufzufordern, die in dieser Note angezogenen Bauakten binnen 8 Tagen hereinzugeben.

Nro. 3553. Conto pr 1 fl für das Tragen Von 2 Kranken in das Spital der barmh. Schwestern.
Der Armeninstituts Rechnungsführung zur Zahlung.

Nro. 2198. Protokoll mit Math. Hackel um Gestattung des Unterstandes.
Da gegenwärtig in dem Siechenzimmer, wohin derley Personen, welche Warte u. Verpflegung nöthig haben, kein Platz vorhanden ist, so kann dem Bittsteller für dießmal nicht willfahrt werden, wovon derselbe rathschlägig zu verständigen.

Nro. 2193. Protokoll mit dem Armenvater Schiefermayr pto Aufnahme der Anna Teufelsbruckner in das Sondersiechenhaus.
Anna Teufelsbruckner ist in das Sondersiechenhaus aufzunehmen, jedoch ohne Verpflegung, und dieselbe hievon zu verständigen.

Nro. 3427. Anzeige der Mild. Vers. Fonds Rechnungsführung pto Anlegung von 3000 fl CMz resp. Ankauf von 5 % Staatspapieren.
Mit Bericht die Genehmigung zur Anlegung dieses Kapitals pr 3000 fl CMz im Wege der kl. Bezkshtm. einzuholen.

Nro. 3407. Zeugniß des Viertelmeister Johan Reder in Ort in Betreff der Vergütung an Theresia Grundsteiner für die der Theresia Potter geleisteten Dienste.
Dahin zu bescheiden, daß dem Gemeinderathe nicht bekannt sey, daß irgendein Auftrag gegeben wurde, die Theresia Potter durch die Bittstellerin in Verpflegung zu nehmen, u. daß demnach kein Grund vorhanden sey, irgendeine Vergütung oder Unterstützung leisten zu sollen.

III Section.

Nro. 3499. Signatur der kk. Bezkshtm. Z. 9378 womit der angesuchte Termin pto Vorlage des städtischen Präliminars bis 15. August d.J. genehmiget wird.
Zur Wissenschaft und ist der anberaumte Termin einzuhalten.

Gaffl
Alois Vogl
Johann Millner
Amtmann Schriftführer